

BREITKOPF & HÄRTEL / LEIPZIG



FERNSPRECHER: Nr. 72541, 19869 — TELEGRAMM-ANSCHRIFT: BREITKOPFS
LEIPZIG — BANKKONTO: ALLGEMEINE DEUTSCHE CREDITANSTALT
ABT. BECKER & Co., LEIPZIG — COMMERZ- UND PRIVATBANK, LEIPZIG,
DEPOSITENKASSE M — REICHSBANKGIROKONTO, LEIPZIG — SÄCHSISCHE
STAATSBANK, LEIPZIG — BÖHMISCHE UNIONBANK, PRAG — Eidgenössische
BANK, ZÜRICH — POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG Nr. 2228



LEIPZIG, DEN 28. September 1926.

An die

Ungarische Landeshochschule für Musik, zu Hdn.
des Herrn Dr. E. Seregny, Bibliothekar

B u d a p e s t .

Die Grosse Bachausgabe, die sich in einem vollständigen Exemplar in Ihrem Besitz befindet, hat jetzt eine nachträgliche Erweiterung erfahren. Es ist dem jungen Berliner Musikhistoriker Wolfgang Graeser gelungen, für die Kunst der Fuge, die uns ja in verworfener Folge überliefert ist, den Schlüssel zur Neuordnung der einzelnen Teile zu finden. Diese wichtige Entdeckung hat uns bewogen, eine Neuauflage der Kunst der Fuge zu veranstalten und als Supplementband (47. Jahrgang) den übrigen Jahrgängen anzureihen.

Wir möchten Sie heute auf diese Veröffentlichung aufmerksam machen und uns die Anfrage gestatten, ob Sie diesen Band noch zu erwerben wünschen. Sie würden als Besitzerin der Bachausgabe das Vorrecht haben, den broschierten Band zum Preise von RM 30.- anstatt RM 40.- zu erhalten. Wir bitten Sie freundlichst uns mitzuteilen, ob Sie zu diesem Preise den Band zu haben wünschen. Einiges Nähere über die Neuauflage finden Sie in dem beigefügten Prospekt gesagt.

Bei Ihrer etwaigen Bestellung bitten wir freundlichst, auf unsere heutigen Zeilen ausdrücklich Bezug zu nehmen, damit wir Ihnen für den Band ohne weiteres den Preis von RM 30.- berechnen.

Hochachtungsvoll ergeben

Mpa. Breitkopf & Härtel
Th. Ziehrig

AD-39/32
2514.92
Z. 12000. 26.